

# ZwieBelfisch 1. Info-Blatt 2017

Interessengemeinschaft Stadtbücherei Glückstadt e.V.

Glückstadt, 4. Januar 2017



Anlässlich des bevorstehenden Umbaus  
der Galerie Schwebebalken

lädt der ZwieBelfisch ein

zur

Finissage der Ausstellung von Joachim Röderer

am Samstag, 14. Januar 2017 um 14 Uhr

Häppchen, Kaffee, Tee und kalte Getränke stehen bereit

Deswegen bitte unbedingt in der Stadtbücherei bis Dienstag, 10. Januar, anmelden

Vorsitzende  
Monika Hempel  
Tel.: 04124 93.94.264  
E-Mail:  
Monika.d.hempel@gmail.com

Schriftführerin  
Dr. Ursula Janczyk  
Tel.: 04124 58 99 233  
E-Mail:  
ursula\_janczyk@web.de

Schatzmeisterin  
Maika Peters  
Tel.: 04124 97 008  
E-Mail:  
maike.peters@t-online.de

Liebe ZwieBelfische,

liebe Freundinnen und Freunde der Stadtbücherei,

die Geschichte der Stadtbücherei ist eine Geschichte der Veränderung. Denn die Stadtbücherei lebt und will lebendig bleiben. Dazu gehört seit ihrer Gründung 1901 als „Glückstädter Volksbibliothek“ die Auseinandersetzung mit den Bedürfnissen und Interessen ihrer Nutzer und den Möglichkeiten der jeweiligen Zeit.

1989 erfolgte „aus Platzgründen“ der letzte große Umzug, hierher in die Große Nübelstraße. Fast rührend aus heutiger Sicht die Freude, in den neuen Räumen könnten „neben Büchern jetzt auch Kinderkassetten, Spiele und Zeitschriften“, auch „erstmalig ein Veranstaltungsprogramm“ angeboten werden.

2004 entstand aus der Frage, wie Ergebnisse eines Schülerprojekts präsentiert werden könnten, die Idee den Freiraum zwischen EG und OG zu nutzen. Und in den nächsten Monaten dann deren Umsetzung: eine permanente Ausstellungsfläche, die „Mini-Galerie Schwebebalken“ war geboren. Einige der „GeburtshelferInnen“ werden zu Wort kommen, ebenso die die Galerie weiter betreut oder Objekte dort präsentiert haben.

Dann ging es wieder los: Platznot an allen Ecken und Enden. Doch leider fand sich diesmal keine „große“ Lösung, kein neues Gebäude. Der Platz musste im alten geschaffen werden. Nur im luftigen Freiraum war noch Luft, so schwer der Abschied von einer so schönen Ausstellungsfläche auch fiel.

Was im Einzelnen die Gründe und Ziele des Umbaus sind, darüber werden wir sprechen. Fakt ist: Die jetzige Ausstellung ist die letzte in dieser Form. Das ist schade. Doch damit unsere Stadtbücherei zukunftsfähig werden kann, braucht es Raum, Raum für Menschen.

Herzlich willkommen im Jahr 2017

sagt im Namen des Vorstandsteams Ihre Ursula Janczyk